



Jahresbericht 2016 der Körmeisterobfrau

Ausdauerprüfung

Seit Jahren führt die OG Bern die einzige Ausdauerprüfung des SBC durch. Es braucht schon sehr viel Engagement und Herzblut, um sich Jahr für Jahr wieder dieser Veranstaltung zu widmen. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Helfern der OG Bern bedanken, die dafür sorgen, dass diesem Anlass „nicht die Luft ausgeht“! Von den wiederum über 20 Startenden am 23. April war die Rassevielfalt äusserst interessant: Australian Cattle Dog, Bergamasker, Berger Blanc Suisse, Briard, Deutscher Schäfer, Dobermann, English Setter, Flat Coated Retriever, Fox Terrier, Königspudel, Shetland Sheepdog (Sheltie), und, und Zu den Boxern: Unsere drei Boxer Baron mit Christine Ramseier, Falco mit Doris Scherrer und Akria mit Daniel Koch haben die AD mit Ausbildungskennzeichen bestanden. Herzliche Gratulation allen.

Zuchtzulassungen

2016 fanden die 3 ZTP-Tage jeweils bei den Ortsgruppen Aargau, Bern und beider Basel statt. Wie stets war die Organisation jeweils perfekt, und kulinarisch wurde bestens für uns gesorgt. Dafür bedanke ich mich ganz herzlich bei allen Helfern.

Insgesamt wurden 22 Boxer (23 im Jahre 2015) vorgeführt; die Details können der nachstehenden Tabelle entnommen werden.

Ort/Lieu	Teilnehmer Participants		zurück- gestellt/ ajourné(e)		nur Wesen Caractère seul		Wesen nicht bestanden/ Caractère non admis		Formw. n.best.	stand. Non admis	nur Formwert /		Wesen+FW / Caract.+ Beauté	Körstufe 2 Niveau de Sélection 2	
	R/M	H/F	R/M	H/F	R/M	H/F	R/M	H/F			R/M	H/F		R/M	H/F
Bern	1	4					1					4			
Rohr	2	6			1	4						1	1	1	
Basel	2	7			1	1						1	1	5	
Total	5	17	0	0	2	5	1					0	6	2	6

Bei der Wesensbeurteilung derjenigen Boxer, welche die Prüfung bestanden haben, konnten folgende Qualifikationen vergeben werden: 7 x vorzüglich, 5 x sehr gut und 3 x gut. Die Wesensqualität der Prüflinge an der letzten ZTP in Basel war sehr stark; 6 Hunde erreichten ein verdientes „vorzüglich“; die Note „sehr gut“ wurde zweimal vergeben.

Neu in der Schweiz zur Zucht zugelassen wurden in diesem Jahr 14 Boxer, und zwar:

Rüden gelb	1	(aus Deutschland importiert)
Rüden gestromt	1	(aus Deutschland importiert)
Hündinnen gelb	4	(eine aus Deutschland, eine aus Dänemark importiert)
Hündinnen gestromt	8	(3 aus Deutschland importiert)

Zucht- wie auch ausstellungsmässig verfügen wir in unserer kleinen Schweiz mit einer ebenfalls kleinen Züchterschar über ein gutes Potential an Rüden, sowie auch an Hündinnen.

Die Grösse lag im heute - man kann schon fast sagen - üblichen Rahmen, d.h. eher an der oberen Grenze liegend. Die Köpfe zeigen viel Typ und Ausdruck. Dem Gebäude muss unbedingt mehr Beachtung geschenkt werden. Viele Hunde sind vorne zu steil gestellt. Die Hinterhand ist oft zu wenig bemuskelt und zu stark gewinkelt, was sich dann im Gangwerk entsprechend niederschlägt.

Die Disziplin bei den gezeigten Hunden während des Parcours wurde – im Gegensatz zu den vergangenen Jahren - von meinen Wesensrichterkollegen gelobt.

Ueber den Boxertag vom 20. August in Suhr mit dem äusserst interessanten Vortrag von **Herrn Dr. med. vet. Thierry Francey von der Vetsuisse Fakultät Universität Bern** über die „Impfproblematik am Beispiel der Leptospirose“ sowie der „Einführung in die Welt der Homöopathie“ durch die **Tierheilpraktikerin Alexandra Lehner** wird Sie Iris Storchenegger noch eingehend informieren.

Bei all denen, die mit viel Engagement und Herzblut mithelfen, gesunde, fröhliche und „umwelttaugliche“ Boxer zu züchten, möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Ginette Hufschmid
Körmeisterobfrau